

## Demenz im Krankenhaus

# Projekt schult Pflegekräfte

**Berlin/Potsdam //** Mit der zunehmenden Zahl älterer Menschen in Deutschland gibt es auch immer mehr Patienten in Krankenhäusern, die an einer Demenz oder Verwirrheitszuständen leiden. Deshalb hat die AOK Nordost gemeinsam mit dem Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge (KEH) und dem Bildungszentrum des Evangelischen Diakonievereins Berlin-Zehlendorf unter dem Namen „PfiFf – Demenz im Krankenhaus“ ein neues Projekt gestartet. Es basiert auf dem erfolgreich in verschiedenen Krankenhäusern umgesetzten AOK-Angebot „Pflege in Familien fördern“ (PfiFf).

Ziel ist es, Pflegefachkräfte in Krankenhäusern zu schulen, so dass sie ihre an Demenz erkrankten Patienten besser begleiten und weitere Krankenhausmitarbeiter für das Thema sensibilisieren können. Wenn Menschen mit Demenz beispielsweise wegen einer Operation ins Krankenhaus müssen, stellt dies hohe Anforderungen an alle Beteiligten – an die Erkrankten, aber auch an die pflegenden Angehörigen und die Mitarbeiter im Krankenhaus.

□ Weitere Informationen unter [www.aok-pfiff.de](http://www.aok-pfiff.de)